

Niederschrift

über die 7. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch am 25. November 2014 im Hause des Bürgermeisters in Wisch.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Hans-Werner Petersen
2. Gemeindevertreterin Elke Jensen
3. Gemeindevertreter Mario Kasner
4. Gemeindevertreterin Veronika Maaßen
5. Gemeindevertreter Werner Norden
6. Gemeindevertreter Kai Paulsen

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Karl-Friedrich Dethlefsen

Außerdem anwesend:

Kai-Uwe Riemke, Stv.-WF FF Ramstedt-Wisch

Norbert Strehlow, Schriftführer, Amt Nordsee-Treene

Bürgermeister Hans-Werner Petersen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch und begrüßt die Anwesenden recht herzlich. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände. Jedoch entfällt der bisherige Tagesordnungspunkt 8. „Beteiligung an der Finanzierung des Sternenmarsches des HGV Schwabstedt“ und wird ersetzt durch „2. Nachtragssatzung über die Erhebung einer Hundesteuer“ unter Tagesordnungspunkt 8. Es ergibt sich folgende neue Tagesordnung:

Tagesordnung

1. Vorstellung der FF Ramstedt-Wisch
2. Feststellung der Niederschrift über die 6. Sitzung am 09.09.2014
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Genehmigung des Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2, 1. Änderung und Erweiterung
7. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
8. 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer
9. Erlass der Haushaltssatzung 2015

1. Vorstellung der FF Ramstedt-Wisch

Zu diesem TOP begrüßt der Bürgermeister den stellv. Wehrführer Kai-Uwe Riemke recht herzlich. Herr Riemke informiert die Gemeindevertretung ausführlich über die neu angeschaffte Feuerwehr-Einsatzbekleidung für die FF Ramstedt-Wisch. Er stellt die neuen Jacken und Hosen vor. Es handelt sich um das Modell „Fireliner“ mit integriertem Rettungsgurt in der Jacke. Dies erhöht gegenüber den bisherigen Modellen den Eigenschutz der Einsatzkräfte. Zunächst werden nur die Atemschutzgeräteträger neu eingekleidet, da diese den Brandherd unmittelbar bekämpfen. Diese Bekleidung ist atmungsaktiv. In diesem Jahr wurden 6 Sätze der neuen Bekleidung angeschafft. Ferner wird noch der neue Feuerwehrhelm vorgestellt. Dieser beinhaltet u.a. eine im Helm integrierte LED-Taschenlampe und verbessertem Nackenschutz. Ferner wird noch über den Ringtausch von Lungenautomaten berichtet.

Nach diesen Informationen und der „Tuchföhlung“ mit der neuen Einsatzbekleidung bedankt sich Bürgermeister Petersen bei Kai-Uwe Riemke für dessen Ausführungen.

2. Feststellung der Niederschrift über die 6. Sitzung am 9.9.2014

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

3. Einwohnerfragestunde

Es sind keine weiteren Einwohner anwesend.

4. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Petersen berichtet über folgende Angelegenheiten und Termine:

- 10.09.- Tagung **Aktivregion** in Uelvesbüll
- 16.09.- Vorführung Fa. Hansen in Haselund wegen der neuen **LED-Strassenbeleuchtung**. Teilnehmer Bürgermeister, Elke Jensen, Werner Norden, Karl-Friedrich Detlefsen und Jann Brodersen vom Amt.
- 24.09.- **Amtsausschusssitzung** in Winnert. Es wurde berichtet über geplante Versendung von Einladungen per e-mail an alle Amtsausschussmitglieder. Das Einverständnis ist jedoch erforderlich. Es gab Informationen über Asylbewerber im Amtsgebiet. Die FF Koldenbüttel hat einen Antrag auf Kostenübernahme für ein Rettungsseminar gestellt. Das Amt übernimmt hierfür die Kosten i.H.v. 640 €. Weiterhin ging es um die Einführung von Amtswehrführungsstellen.
- 30.09.- Gespräch bei der FF Schwabstedt über die Einrichtung von **Amtswehrführungsstellen**, welche im Katastrophenfall die Einsatzleitstelle in Harrislee entlasten sollen.
- 02.10.- **Kameradschaftsabend** der FF Ramstedt-Wisch
- 09.10.- Informationsgespräch anlässlich des 6-monatigen Betriebes der **Tagespflege**. Wolfgang Schäfer zeigt die derzeitige finanzielle Situation auf. Der gemeindliche Defizitausgleich an den laufenden Kosten für die Tagespflege der Diakoniestation Winnert beläuft sich auf rd. 16.000 €. Der Anteil der Gemeinde Wisch beträgt 393 €. Jedem Gemeindevertreter/in händigt der Bürgermeister den Vermerk über das Infogespräch aus.
- 10.10.- Mitgliederversammlung der **Fischereigenossenschaft** „Unterlauf Treene“.
- 10. - 12.10.- **Jugendfeuerwehr-Ausbildungswochenende** im Kirchspiel Schwabstedt. Dort wurden realistische Übungen durchgeführt wie z.B. echtes Feuer, Verkehrsunfall, Tierrettung, Ölspurbeseitigung, Baum auf Straße usw..
- 29.10.- **Haupt- und Finanzausschusssitzung** im Amt. Es wurde über die Zustimmung der BaFin (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen) hinsichtlich der Gesellschafterverträge der BBNG mitgeteilt, jedoch müssen diese angepasst werden. Bei der Wohnungssuche für Asylbewerber ist Unterstützung dringend erforderlich. Betroffene Gemeinden beim Thema Fracking für das Erlaubnisfeld Ostrohe sind Drage, Fresendelf, Hude, Schwabstedt, Seeth und Süderhöft. Hier sollen Widersprüche der betroffenen Gemeinden geprüft werden.
- 04.11.- Besprechung für den 7. Kirchspiel Schwabstedt **St. Martins-Laternen-Sternenmarsch** für Sonntag den 15.11.2014
- 11.11.- Sitzung **SV-Friedrichstadt** in der Schule an der Treene. Berichtet wurde über 37 Neuanmeldungen von Schüler/innen. Z. Zt. besuch 159 Schüler/innen die Schule. Bis 2030 sinkt die Schülerzahl nicht unter 130 und somit soll der Schulstandort bis 2030 gesichert sein. Die Grundschulen mit Förderzentrumsteil Friedrichstadt, Tönning und St.-Peter-Ording wollen sich zusammenschließen. Die zentral gelegene Grundschule Am Ostertor wäre ein geeigneter Standort.

- 12.11.- **Amtsausschuss** tagte in Horstedt.
- 13.11.- Jahreshauptversammlung **Förderverein Diakoniestation** Schwabstedt / Ostfeld / Winnert. Antrag auf Zuschuss zum Bau eines Carports wurde abgelehnt.
- 15.11.- **St.-Martins-Laternenumzug**
- 16.11.- **Volkstrauertag** und Kranzniederlegung. Ansprache durch Karl-Friedrich Dethlefsen.
- 18.11.- **Kindergartenausschuss** in Schwabstedt im Treenehaus.
- 18.11.- **BBNG-Gesellschafter-Versammlung** im Kirchspielkrug Mildstedt. Es wurden der Nachtrag zum Darlehensvertrag mit Verbleib in der BBNG oder Rückzahlung des Darlehens an Gesellschafter vorgestellt. Für die Gemeinde hat der Bürgermeister den neuen Vertrag unterschrieben und somit verbleibt die Gemeinde in der Gesellschaft (Anteil 1.000 €).
- 20.11.- **Feuerwehrausschuss** im FF-Gerätehaus Schwabstedt.
- Der Antrag auf Gewährung einer **Fehlbetragszuweisung** für das HH-Jahr 2013 für die Gemeinde aus Mitteln des Kreisfonds über einen Jahresfehlbetrag i.H.v. 1.622,68 € wurde abgelehnt, u.a. wegen der niedrigen Hundesteuer und weil die Gemeinde für 2014 einen Jahresüberschuss ausweist und für die Jahre 2015 bis 2017 jeweils Jahresüberschüsse zu erwarten hat. Somit ist die Gemeinde in der Lage aus eigener Kraft den Fehlbetrag selbst auszugleichen.
- Die Gemeindevertreter sollen sich noch einmal Gedanken darüber machen, wie die Gestaltung der **Ortseingangsschilder** der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge hinsichtlich eines Begrüßungsspruches auszusehen haben.
- Für **Baumaßnahmen** auf Gemeindeverbindungs- und Wirtschaftswegen sind Kosten von 1.485,56 € und 577,21 € entstanden.
- Für betreute Kinder der Gemeinde Wisch im **Kindergarten** Zwergenland in Schwabstedt sind Betreuungskosten von 4.047,36 € entstanden. Der Kostenausgleich wurde durchgeführt.
- Die **Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“** findet am 28.3.2015 statt.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Veronika Maaßen spricht ein **Straßenloch am Lagedeich** an. Bürgermeister Petersen wird sich um die Beseitigung kümmern.

6. Genehmigung des Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2, 1. Änderung und Erweiterung

Gegenstand dieses Vertrages ist das Vorhaben „Erweiterung des Tischlereibetriebes“ auf Grundlage des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2 – 1. Änderung zwischen Kai Paulsen TIPA GmbH u. Co.KG und der Gemeinde. Der Sachverhalt ist allen Gemeindevertretern bekannt. Dieser Vertrag wird nun von der Gemeinde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des §22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung abgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:
Kai Paulsen

7. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Der Bürgermeister berichtet von der Vorführung bei der Fa. Hansen in Haselund. Es soll die komplette Straßenbeleuchtung in Wisch auf LED umgestellt werden. Dies betrifft 43 Straßen-

lampen. Gleichzeitig sollen die noch vorhandenen 10 Holzmasten mit ausgetauscht werden. Hierfür sind bereits 22.000 € für das Haushaltsjahr 2015 eingeplant worden. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED.

8. 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer

Bürgermeister Petersen teilt mit, dass eine Forderung des Rechnungsprüfungsamtes lautet, die Hundesteuer zu erhöhen. Nach Vorgaben des Innenministeriums (110 €) liegt die Gemeinde mit z.Zt. 40 € weit zurück.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Hundesteuer für den 1. Hund 60 €, für den 2. Hund 60 € und für den 3. Hund auf 60 € Euro jährlich zu erheben. Diese Nachtragssatzung tritt am 01.01.2015 in Kraft.

9. Erlass der Haushaltssatzung 2015

Bürgermeister Petersen weist auf die vorliegende Haushaltssatzung 2015 hin, die allen Anwesenden vorliegt.

Der **Ergebnisplan** wird mit einem Gesamtbetrag der Erträge von 111.600 € und mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen von 144.000 € festgesetzt. Der Jahresfehlbetrag wird festgesetzt mit 32.400 €.

Der **Finanzplan** sieht Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 109.300 € vor und Auszahlungen von 138.200 €.

Die **Hebesätze für die Realsteuern** werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	370 %
Grundsteuer B (Grundstücke)	390 %
Gewerbsteuer	370 %

Die Höchstbeträge für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, für deren Leistung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 h GO erteilen kann, beträgt 1.500 €.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Haushaltssatzung 2015.

Bürgermeister Hans-Werner Petersen bedankt sich bei allen für die gute Mitarbeit und schließt um 21:45 Uhr die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer